

# D

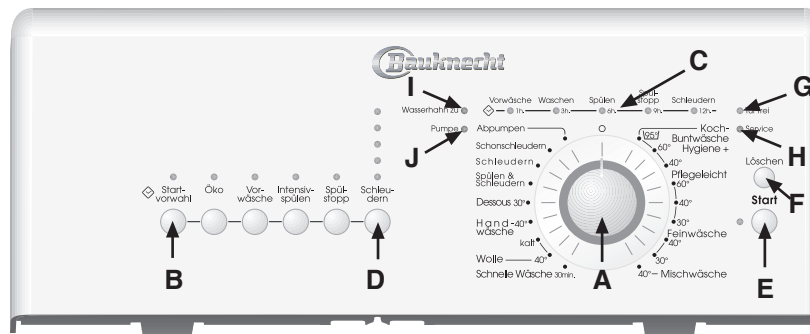
## PROGRAMMTABELLE

- A. Programmwahlschalter
- B. Taste "Startvorwahl"
- C. Programmablaufanzeige (Über der Linie)



Leuchtanzeigen der Startvorwahl (Neben die Linie)

- D. Schleuderdrehzahl-Wahlschalter
- E. Taste "Start"
- F. Taste "Löschen"
- G. Anzeige "Tür offen"



Diese Waschmaschine ist mit automatischen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die Störungen frühzeitig erkennen und angemessen reagieren, zum Beispiel:

- H. Anzeige "Service"
- I. Anzeige "Wasserhahn zu"
- J. Anzeige "Pumpe reinigen"

- 1) Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel für die Hauptwäsche bei eingeschalteter Vorwäsche.
- 2) Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel.
- 3) Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesen Programmen begrenzt.

Programm	Pflegekennzeichen	Max. Beladung kg	Wäscheart / Hinweise  - Bei der Temperaturwahl die Herstellerempfehlungen auf dem Pflegekennzeichen beachten	Wash- und Zusatzmittel			Zusatzfunktionen					Max. Schleuderdrehzahl U/min	
				Vorwäsche	Hauptwäsche	Weichspüler	Startvorwahl	Öko	Vorwäsche	Intensivspülen	Spülstopp		Schleudern
<b>Koch-Buntwäsche/ Hygiene +</b> 40 - 60 - 95°C		5.0	Normal bis stark verschmutzte Bett-, Tisch- und Unterwäsche, Handtücher, Oberhemden usw. aus Baumwolle und Leinen. Bei Wahl von "Koch-Buntwäsche 95° C" beseitigt dieses Programm Bakterien und führt eine Hygienisierung Ihrer Wäsche durch. Die Wirksamkeit bei der Bakterienbeseitigung wurde in Anlehnung an die NF EN 13697 Norm vom Nov. 2001 getestet.	*	Ja <sup>1)</sup>	*	* <sup>2)</sup>	*	*	*	*	*	Max.
<b>Pflegeleicht</b> 30 - 40 - 60°C		2.5	Normal verschmutzte Blusen, Hemden, Overalls usw. aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon).	*	Ja <sup>1)</sup>	*	* <sup>2)</sup>	*	*	*	*	*	1000 <sup>3)</sup>
<b>Feinwäsche</b> 30 - 40°C		1.5	Gardinen und empfindliche Kleider, Röcke, Hemden und Blusen usw.	*	Ja <sup>1)</sup>	*	* <sup>2)</sup>	-	*	-	*	*	1000 <sup>3)</sup>
<b>Mischwäsche</b> 40°C		3.0	Leicht bis normal verschmutzte Wäsche aus Baumwolle und/oder Synthetik.	-	Ja	*	* <sup>2)</sup>	-	-	*	*	*	Max.
<b>Schnelle Wäsche 30min.</b> 30°C		3.0	Leicht verschmutzte Oberbekleidung aus Baumwolle, Polyester, Polyamid und ähnlichen Mischgeweben.	-	Ja	*	* <sup>2)</sup>	-	-	*	*	*	Max.
<b>Wolle Kalt</b> - 40°C		1.0	Nur filzfreie Wollartikel mit Wollsiegel gekennzeichnet und als maschinenwaschbar deklariert.	-	Ja	*	* <sup>2)</sup>	-	-	-	*	*	1000 <sup>3)</sup>
<b>Handwäsche</b> 40°C		1.0	Gewebe aus Leinen, Seide, Wolle oder Viskose, die als "handwaschbar" gekennzeichnet sind. In diesem Programm wird schonend geschleudert.	-	Ja	*	* <sup>2)</sup>	-	-	-	*	*	400 <sup>3)</sup>
<b>Dessous</b> 30°C		1.0	Dieser Waschgang ist besonders für empfindliche Dessous geeignet (die Verwendung eines Wäschenetzes wird dringend empfohlen).	-	Ja	*	* <sup>2)</sup>	-	-	-	*	*	400 <sup>3)</sup>
Spülen & Schleudern	-	5.0	Genau wie abschließendes Spülen und letztes Schleudern im Programm "Koch-Buntwäsche".	-	-	*	*	-	-	*	*	*	Max.
Schleudern	-	5.0	In diesem Programm wird intensiv geschleudert. Entspricht dem Schleudern im Programm "Koch-Buntwäsche".	-	-	-	*	-	-	-	-	*	Max.
Schonschleudern	-	1.0	In diesem Programm wird schonend geschleudert. Entspricht dem Schleudern im Programm "Wolle".	-	-	-	*	-	-	-	-	*	1000 <sup>3)</sup>
Abpumpen	-	-	Nur Abpumpen - kein Schleudern. Alternative Möglichkeit zur Beendigung der Programme nach "Spülstopp".	-	-	-	*	-	-	-	-	-	-

Hinweis: Das Gerät wird über Sensoren gesteuert. Übermäßigen Waschmittelverbrauch vermeiden.

\* = Optional / Ja = muss dosiert werden

VERBRAUCHSDATEN					
Programm	Temperatur (°C)	Beladung (kg)	Wasser (l)	Energy (kWh)	Ungefähre Programmdauer (Stunden : Minuten)
Kochwäsche / Hygiene+	95	5.0	49*	1.70	1:55
Koch-Buntwäsche	60	5.5	42	0.95	2:10
Koch-Buntwäsche+Öko**	60	5.0	42	0.85	2:20
Koch-Buntwäsche	40	5.0	49	0.55	2:00
Pflegeleicht	60	2.5	53*	0.85	1:30
Pflegeleicht	40	2.5	47	0.50	1:15
Feinwäsche	40	1.5	51	0.50	0:45
Mischwäsche	40	3.0	43	0.48	1:00
Schnelle Wäsche 30min.	30	3.0	36	0.30	0:30
Wolle	40	1.0	53	0.50	0:45
Handwäsche	40	1.0	43	0.50	0:35
Dessous	30	1.0	42	0.30	0:31

Die Programme mit Vorwäsche dauern ca. 20 Minuten länger. Die Verbrauchsdaten wurde entsprechend Standard IEC/EN 60 456 unter ganormten Bedingungen ermittelt. Unter Haushaltsbedidgen können die Verbrauchswerte in Abhängigkeit von Wasserdruck, Wasserzulauftemperatur, Wäschemenge und Wäscheart von den Tabellenwerten abweichen.

\* Zur Herabsetzung der Wassertemperatur wird am Ende des Hauptwaschgangs vor dem Abpumpen kaltes Wasser zugeführt.  
\*\* Referenzprogramm für das Energie-Etikett.

### VORBEREITEN DES WASCHGANGS

- Beladen Sie die Waschmaschine, schließen Sie die Trommelklappe und vergewissern Sie sich, dass dieselbe richtig verschlossen ist.
- Füllen Sie den Waschmittelkasten mit Waschmittel und Hilfswaschmittel bis zur Markierung **“MAX”** und zwar, wie folgt:
  - Programm mit Vor- und Hauptwäsche
  - Programme ohne Vorwäsche, nur Hauptwäsche
  - Weichspüler und Pflegemittel
  - Fleckenentferner
  - Entkalkungsmittel (falls erforderlich)
- Den Deckel schließen.
- Stellen Sie den **Programmwahlschalter** auf das gewünschte Programm und die Temperatur. Die Anzeigelampe neben der Taste **“Start”** blinkt. Die Anzeigelampe der festgelegten Schleuderdrehzahl leuchtet auf.

### GEWÜNSCHTE ZUSATZFUNKTION WÄHLEN

Eine Option kann zu jeder Zeit während des Waschgangs angewählt oder unterbrochen werden. Die Option bleibt so lange bestehen, bis die entsprechende Programmphase abgearbeitet ist.

#### Taste **“Öko”**

- Mit einem etwas geänderten Temperaturprofil und leicht verlängerter Waschkdauer kann die optimale Kombination von gutem Waschergebnis und noch niedrigerem Energieverbrauch erzielt werden.

#### Taste **“Vorwäsche”**

- Nur für stark verschmutzte Wäsche (z. B. sandig oder verkrustet) bestimmt. Die Programmdauer erhöht sich um etwa 20 Minuten.

#### Taste **“Intensiv Spülen”**

- Diese Option erhöht die Wassermenge beim Spülen.
- Diese Zusatzfunktion eignet sich besonders für Gegenden mit sehr weichem Wasser, die Reinigung von Babywäsche und als Hilfe bei Waschmittelallergien.

#### Taste **“Spülstopp”**

- Die Wäsche bleibt ungeschleudert im letzten Spülwasser liegen: ein Verfärben der Wäsche und erhöhte Knitterbildung werden vermieden.
- Diese Option empfiehlt sich besonders für die Programme **“Pflegeleicht”**, **“Feinwäsche”** oder **“Mischwäsche”**.
- Diese Zusatzfunktion ist hilfreich, wenn Sie den Schleudervorgang zu einem späteren Zeitpunkt ausführen oder nur abpumpen wollen.
- Bei Anwahl der Zusatzfunktion **“Spülstopp”** die Wäsche nicht zu lange im Spülwasser liegen lassen.
- Sobald das Gerät in der Position Spülstopp anhält, leuchtet die Anzeigelampe **“Spülstopp”** in der Programmablaufanzeige auf und die Anzeigelampe neben der Taste **“Start”** beginnt zu blinken.

#### Beenden der Funktion **“Spülstopp”**

- Die **“Start”**-Taste drücken; das Programm endet automatisch mit dem Schleudergang für das gewählte Waschprogramm.
- Soll die Wäsche nicht geschleudert werden, stellen Sie den Programmwahlschalter auf **“Abpumpen”** und drücken Sie erneut die Taste **“Start”**.

### Taste **“Schleudern”**

- Jedes Programm verfügt über eine voreingestellte maximale Schleuderdrehzahl.
- Drücken Sie die Taste, um eine andere Schleuderdrehzahl einzustellen.
- Ist die Schleuderdrehzahl auf **“0”** gesetzt, wird der Entschleudergang aufgehoben. Die Schleuderdrehzahl während des Spülvorgangs bleiben jedoch erhalten. Das Wasser wird lediglich abgepumpt.

### STARTVORWAHL

Die Taste **“Startvorwahl”** gestattet es dem Benutzer, die günstigste Zeit für den Waschgang zu wählen, z. B. nachts, wenn in manchen Gegenden der Stromtarif niedriger ist.

- Wählen Sie das Programm, die Schleuderdrehzahl und die Zusatzfunktionen.
- Drücken Sie mehrmals auf die Taste **“Startvorwahl”**, um eine Verzögerung von 1, 3, 6, 9 oder 12 Stunden einzustellen. Die entsprechende Kontrollanzeige leuchtet auf.
- Starten Sie das Programm (siehe **“Programmstart”**). Die Anzeigelampe neben der Taste **“Startvorwahl”** leuchtet auf und erlischt wieder, wenn das Programm startet.
- Nach Betätigung der Taste **“Start”** setzt der Countdown der Startvorwahl ein. Nach dem Programmstart wird die Startvorwahl-Anzeige ausgeblendet und durch die Programmablaufanzeige ersetzt.
- Nach Drücken der Taste **“Start”** kann die eingestellte Stundenzahl durch erneutes Drücken der Taste **“Startvorwahl”** reduziert werden.

#### Löschen der **“Startvorwahl”**

##### ..Bevor Sie auf die Taste **“Start”** drücken:

- Drehen Sie den Programmwahlschalter auf eine andere Stellung oder drücken Sie die Taste **“Löschen”**.

##### ..Nach Betätigung der Taste **“Start”**:

- Drücken Sie die Taste **“Löschen”** mindestens 3 Sekunden lang. Die Startvorwahl-Anzeige erlischt.

### PROGRAMMSTART

Wasserhahn öffnen und die Taste **“Start”** drücken. Die Anzeige neben der Taste **“Start”** leuchtet auf. Die Programmablaufanzeige bewegt sich von links nach rechts über die Phasen Waschen, Spülen und Abpumpen/Schleudern. Nach jeder Programmphase erlischt die betreffende Anzeige.

- Hinweis:** Nach einem Stromausfall oder nach einem Abschalten des Gerätes während eines Waschgangs läuft das Programm wieder an dem Punkt an, an dem es unterbrochen wurde.

### ANZEIGE **“TÜR OFFEN”**

Vor dem Programmstart und nach Programmende leuchtet die Kontrolllampe auf und zeigt damit an, dass die Tür geöffnet werden kann. Solange das Waschprogramm läuft, ist die Tür verriegelt und darf unter keinen Umständen mit Gewalt geöffnet werden.

Falls die dringende Notwendigkeit besteht, die Tür während eines laufenden Waschprogramms zu öffnen, beziehen Sie sich bitte auf **“Löschen (Reset) eines laufenden Programms vor Programmende”**.

### ROTE ANZEIGEN

#### **“Service”**

Das Aufleuchten der Anzeige **“Service”** kann durch eine Störung eines elektrischen Bauteils verursacht sein. Lesen Sie bitte den Abschnitt **“Erst einmal selbst prüfen”** in der Gebrauchsanleitung durch; sollte die Störung fortbestehen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

#### **“Wasserhahn zu”**

Die Waschmaschine hat keine oder keine ausreichende Wasserversorgung. Öffnen Sie den Wasserhahn; Wenn die Anzeigelampe nicht erlischt, lesen Sie bitte den Abschnitt **“Erst einmal selbst prüfen”** in der Gebrauchsanleitung durch.

#### **“Filter reinigen”**

Das Wasser wird nicht aus der Waschmaschine gepumpt. Prüfen Sie, ob der Ablaufschlauch geknickt ist oder das Filter gereinigt werden muss; in diesem Fall lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung (**“Filter entfernen”**).

### PROGRAMMENE

- Alle Lampen der Programmablaufanzeige sind ausgeschaltet und die Anzeige **“Tür offen”** leuchtet auf.
  - Programmwahlschalter in die **“Aus/O”**-Position stellen.
  - Schließen Sie den Wasserhahn.
  - Öffnen Sie den Deckel und entladen Sie die Maschine.
  - Lassen Sie den Deckel für einige Zeit geöffnet, damit das Gerät im Inneren trocknet.

### PROGRAMM- UND/ODER OPTIONSÄNDERUNGEN NACH PROGRAMMSTART

- Drücken Sie die Taste **“Start”**, um das Programm anzuhalten. Die Anzeigelampe blinkt.
- Wählen Sie das neue Programm, eventuelle Zusatzfunktionen und ggf. eine andere Schleuderdrehzahl.
- Drücken Sie erneut die Taste **“Start”**. Das neue Programm nimmt das Waschprogramm in derselben Phase wieder auf, in der das vorhergehende unterbrochen wurde. Für dieses Programm kein Waschmittel mehr zugeben.

### LÖSCHEN (RESET) EINES LAUFENDEN PROGRAMMS VOR PROGRAMMENE

Die Rückstelltaste **“Löschen”** unterbricht das Programm vor dem Ende. Drücken Sie auf die Taste **“Löschen”** mindestens 3 Sekunden lang. Eventuell vorhandenes Wasser wird abgepumpt, bevor die Tür geöffnet werden kann.